



ROHRRELINING

Dieses Verfahren kann im Bereich von Gas-, Wasser- und Abwasserrohrleitungen sowie Industrie-Rohrleitungen bei fast allen Schadensarten eingesetzt werden



ROHRRELINING

Das Produkt

- Entsprechend der technischen Rahmenbedingungen des jeweiligen Verfahrens werden Rohre aus den Werkstoffen PE, GFK, PVC, Stahl oder anderen Materialien wie z.B. Guss in die zu sanierende Strecke gebracht
- Auswahl des Verfahrens ist abhängig von den örtlichen Gegebenheiten und den gewünschten Eigenschaften der neuen Leitung

Das Einsatzgebiet

- Einsatz im Bereich von Gas-, Wasser- und Abwasserrohrleitungen sowie Industrierohrleitungen bei fast allen Schadensarten, wenn eine Querschnittsreduzierung der bestehenden Rohrleitung möglich ist
- Ergebnis ist eine neue, funktionstüchtige Rohrleitung

Der Einbau

ROHRSTRANGRELINING:

- Zunächst Zusammenschweißen der Rohre zu einem Strang
- Einzug des kompletten Stranges

LANGROHRRELINING:

- Verschweißen in der Einbringgrube
- Sukzessiver Einbau

KURZROHRRELINING:

- Einzelnes Einbringen der Kurzrohrmodule über vorhandene Schächte (ausschließlich druckloser Bereich)

Die Vorteile

- Wirtschaftliche und zweckmäßige Sanierung
- Für alle Nennweiten geeignet
- Es können, in Abhängigkeit vom neuen Rohrmaterial, Streckenlängen von bis zu 1000 m in einem Arbeitsgang eingezogen werden

